



Die Branchenlösung für den digitalen Produktpass für Bauelemente





ZUSAMMENGEFASST

Der Digitale Produktpass (DPP) ist ein europäisch geregeltes, digitales Informationssystem, das aus der Ökodesign-Verordnung (ESPR) hervorgegangen ist und schrittweise – auch über die neue Bauproduktenverordnung – verbindlich wird, um Transparenz, Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft für Produkte, einschließlich Bauprodukte, sicherzustellen.



Der Digitale Produktpass ist ein zentrales Instrument des European Green Deal und dient der Umsetzung der europäischen Strategie für Klimaneutralität und Kreislaufwirtschaft. Der European Green Deal wurde 2019 von der Europäischen Kommission beschlossen, um die EU bis 2050 klimaneutral zu machen und wirtschaftliches Wachstum vom Verbrauch endlicher Ressourcen zu entkoppeln. Er versteht sich nicht nur als Umweltprogramm, sondern als umfassende Transformationsstrategie, die Industrie-, Wirtschafts-, Digital- und Umweltpolitik miteinander verbindet.

Ein wesentlicher Ansatz des Green Deal ist der Übergang von einer linearen zu einer kreislaforientierten Wirtschaft. Da die Umweltwirkungen von Produkten größtenteils bereits in der Entwurfs- und Herstellungsphase festgelegt werden, ist transparente und verlässliche Produktinformation entscheidend. Der Digitale Produktpass wurde entwickelt, um fehlende oder fragmentierte Produktdaten entlang der Lieferkette zu überwinden und standardisierte, überprüfbare Informationen über den gesamten Produktlebenszyklus bereitzustellen.

Rechtlich verankert ist der Digitale Produktpass in der Eco-design for Sustainable Products Regulation (ESPR), die den bisherigen Ökodesign-Ansatz über Energieeffizienz hinaus erweitert und Nachhaltigkeitsanforderungen wie Langlebigkeit, Reparierbarkeit und Recyclingfähigkeit mit einer verpflichtenden digitalen Datenbereitstellung verbindet.

Der digitale Produktpass

Für Bauprodukte gewinnt der Digitale Produktpass durch die neue Bauproduktenverordnung besondere Bedeutung, da er die CE-Kennzeichnung um digitale Informationen zu Materialzusammensetzung, Umweltwirkungen und Lebenszykluseigenschaften ergänzt. Die Basis hierfür ist ein strukturierter, digitaler Datensatz, der relevante Informationen eines Produkts über dessen gesamten Lebenszyklus hinweg bündelt und zugänglich macht. Er fungiert als „digitaler Ausweis und Lebenslauf“ und ersetzt bzw. ergänzt bisherige analoge Produktkennzeichnungen (Typenschilder, Handbücher, Etiketten).

Typische Inhalte eines DPP sind:

- Produktidentifikation (eindeutige Kennung, GUID)
- Material- und Stoffzusammensetzung
- Umwelt- und Nachhaltigkeitsinformationen
- Reparierbarkeit, Lebensdauer, Ersatzteilverfügbarkeit
- Recycling- und Entsorgungshinweise
- Konformitäts- und Sicherheitsnachweise
- Angaben zu Herstellern

Somit ist der DPP ein zentrales Umsetzungsinstrument des European Green Deal, das Transparenz schafft, Kreislaufwirtschaft ermöglicht und die nachhaltige Transformation insbesondere im Bausektor unterstützt.



ZUSAMMENGEFASST

Bereits heute haben Produkte und Halbzeuge eine eindeutige Kennzeichnung. Allerdings sind die Daten oft nur beim Produzenten und werden nicht weitergegeben. Individuelle Lösungen mit IDs in Fenstern beinhalten auch nur die Daten aus dem Produktionssystem des Fensterproduzenten, aber nicht die der Komponenten. Somit fehlt ein großer Teil der Daten für das fertige Produkt und der Fensterhersteller ist alleinig für die Datenpflege und -beschaffung verantwortlich.

Beispiele von bestehenden Kennzeichnungen für einzelne Komponenten oder Produkte im Fenster, aber ohne Verknüpfung der Daten.



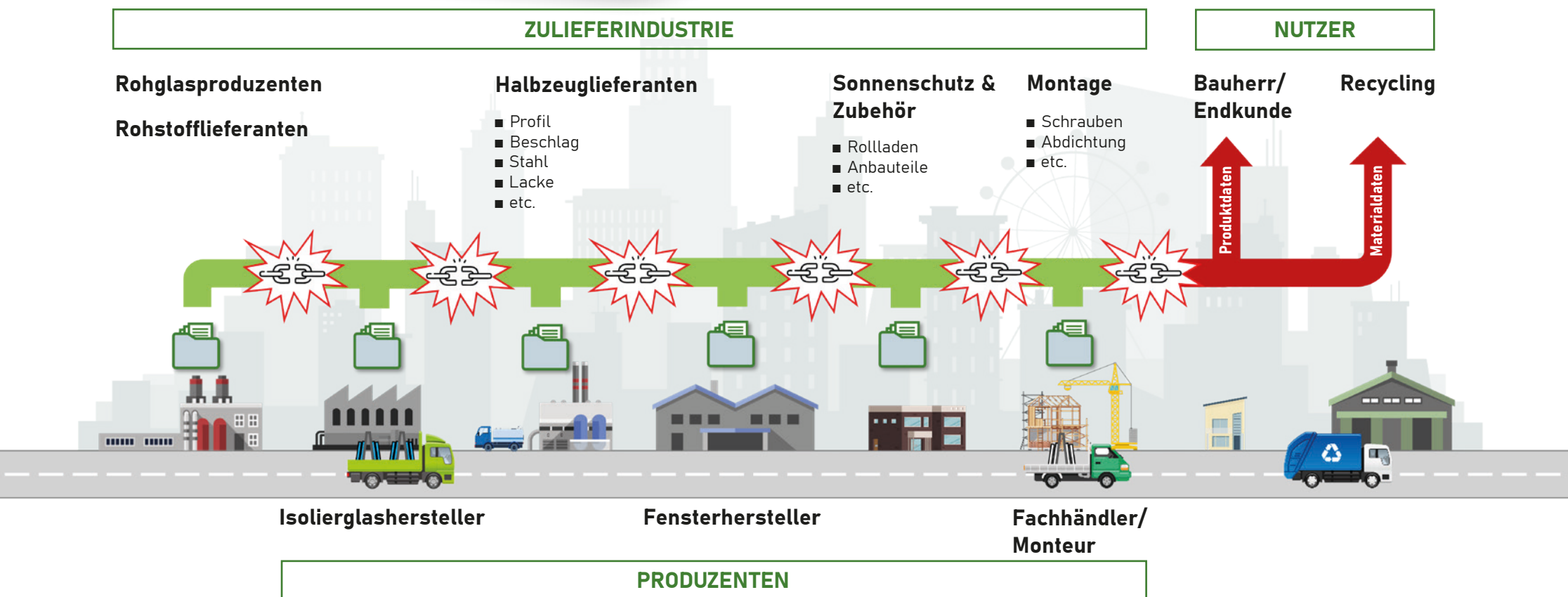
Signierung Glas



Signierung Profil



NFC Chip im Fenster



Die Herausforderung

Bauelemente werden heute nach höchsten technischen Anforderungen, aber vor allem nach individuellen Ansprüchen an Form, Material, Ausstattung und Farbe gefertigt; d. h. jedes Fenster ist ein Unikat. Somit hat jedes Element individuelle Produkt- und Leistungseigenschaften, welche aber erst bei der Herstellung entstehen.

Eine zentrale Herausforderung bei der Einführung eines digitalen Produktpasses für Fenster und Türen liegt daher in der Verfügbarkeit, Qualität und Struktur der produktbezogenen Daten. Derzeit sind Produkte in der Regel ausschließlich mit den Daten des jeweiligen Herstellers verknüpft. Informationen von Zulieferern und Vorlieferanten – technische Datenblätter, Materialangaben, Nachhaltigkeitskennzahlen oder Konformitätsnachweise – fehlen häufig oder liegen nur unvollständig vor.

Erschwerend kommt hinzu, dass die bestehenden IT- und ERP-Systeme der Hersteller primär auf Produktionssteuerung und Maschinenanbindung ausgerichtet sind. Produktbeschreibungen sind entsprechend stark technisch geprägt, auf interne Prozesse zugeschnitten und für externe Beteiligte wie Fachhändler, Monteure, Planer, Bauherren oder Endkunden oft nur schwer verständlich. Eine einheitliche, standardisierte und selbsterklärende Produktbeschreibung fehlt in vielen Fällen.

Auch begleitende Dokumente sind meist nicht systematisch

eingebunden. Wichtige Unterlagen wie Datenblätter, Zertifikate, Montageanleitungen oder Nachhaltigkeitsnachweise werden häufig außerhalb der Produktionssysteme in separaten Datenablagen verwaltet. PDFs, Bilder, Videos oder Verlinkungen sind dadurch oft nicht direkt mit dem jeweiligen Produkt verknüpft, obwohl sie für regulatorische Anforderungen, Transparenz und den gesamten Produktlebenszyklus von zentraler Bedeutung sind.

Der entscheidende Schritt der weiteren Entwicklung ist die Umsetzung von Industrie 4.0. Zentrale Voraussetzung hierfür ist eine Datenhaltung und -verarbeitung, die konsequent in IoT-basierten Cloud-Lösungen gedacht wird. Nur über zentrale, zeit- und ortsunabhängige Plattformen wird es möglich, produkt- und komponentenbezogene Daten entlang der gesamten Wertschöpfungskette miteinander zu verknüpfen und über den gesamten Lebenszyklus hinweg aktuell zu halten.

Industrie 4.0 bezeichnet die vierte industrielle Revolution und steht für die umfassende Digitalisierung und intelligente Vernetzung von Maschinen, Produkten, Prozessen und Akteuren entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Die Kombination aus Cloud- und IoT-Ansätzen ist somit eine grundlegende Voraussetzung, um Transparenz, Nachvollziehbarkeit und Datenkonsistenz über alle Beteiligten und Lebenszyklusphasen hinweg sicherzustellen.



Abb. 1

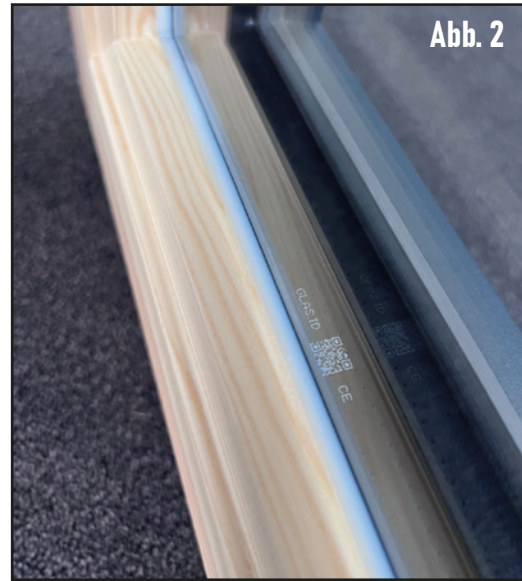
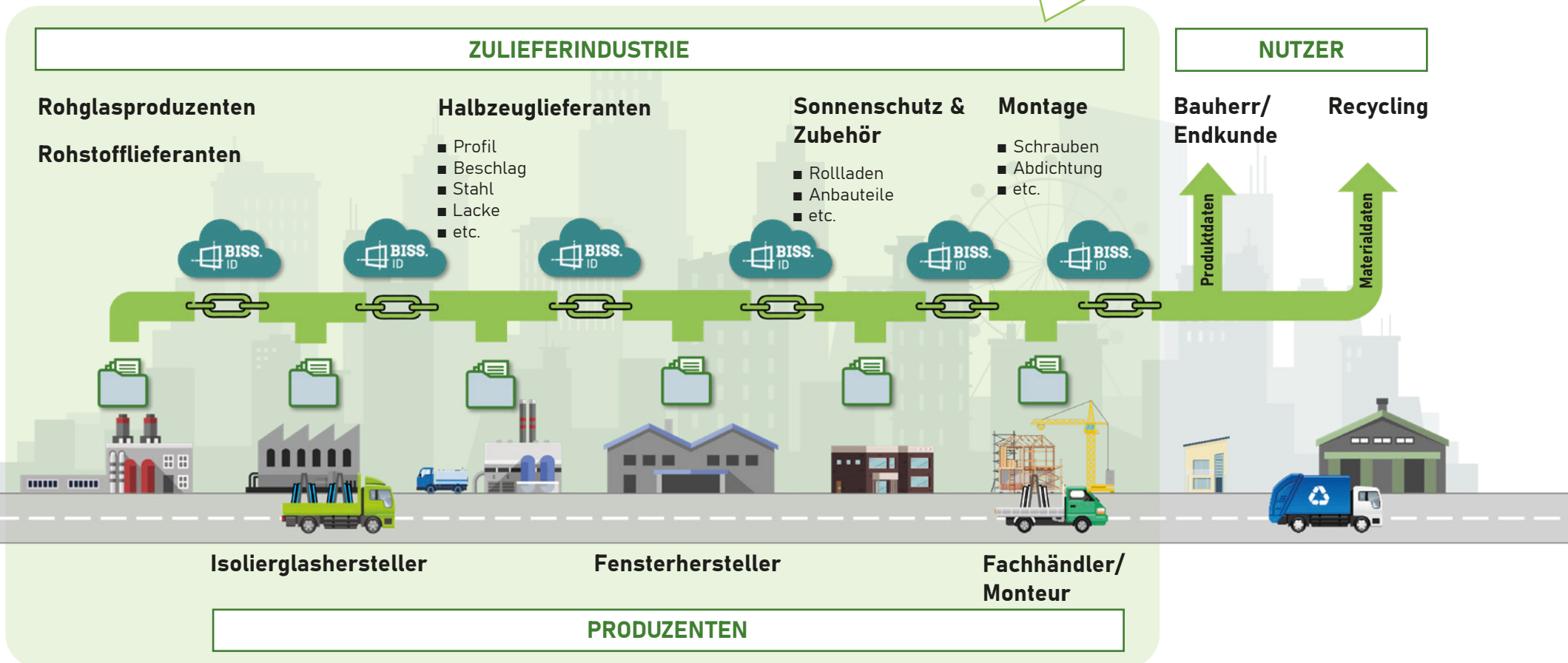


Abb. 2

Abb. 1: Die Signierung der Isolierglasscheibe wird im normalen Fertigungsprozess als QR-Code mit eindeutiger ID der Scheibe eingebracht und als Glas.ID® mit dem Bauteil verknüpft.

Abb. 2: Alle nachfolgenden Herstellprozesse bis zum fertig eingebauten Fenster, können mit der Glas.ID® als Baugruppe verknüpft werden.

ID4WIN hat zum Ziel alle Prozessbeteiligten aus der Zulieferindustrie mit den Produzenten zusammenzubringen für eine übergreifende Lösung der Datenverknüpfung für die gesamte Branche.



Eine gemeinsame Lösung

Artikeln verknüpfen muss. Dabei ist die Datenpflege und -qualität Sache des Lieferanten, der neben technischen Daten auch Zertifikate, Reinigungsempfehlungen, Sicherheitsdaten etc. hinterlegt; d. h. weiterführende Daten für Fachhändler, Monteure und Endkunden.

Aufgrund der vielfältigen Wertschöpfungsketten im Bauelementebereich beschäftigen wir uns bei **ID4WIN** intensiv mit dem digitalen Produktpass – denn eines ist sicher:

ER WIRD KOMMEN!

Da der Aufbau von Datenstrukturen, Schnittstellen und klaren Verantwortlichkeiten komplex ist und sich nicht kurzfristig umsetzen lässt, bietet **ID4WIN** die Möglichkeit, diesen Weg gemeinsam zu gehen und eine praxisnahe, zielführende Lösung für alle Beteiligten zu entwickeln. Auch wenn die verpflichtenden Dateninhalte noch nicht abschließend definiert sind, gilt bereits heute: Sind die Anbindungen geschaffen, wird die spätere Datenbefüllung zur überschaubaren Fleißarbeit.

Gleichzeitig können Unternehmen frühzeitig Erfahrungen mit IoT- und Cloud-Lösungen als Grundlage von Industrie 4.0 sammeln und gemeinsam mit Lieferanten und Projektpartnern die notwendigen Daten und Schnittstellen vorbereiten.

Um die mit dem digitalen Produktpass einhergehenden Herausforderungen für die Branche zu lösen, haben sich Unternehmen aus dem Bereich der Zulieferindustrie und Produzenten von Bauelementen in der Kooperation **ID4WIN** zusammengeschlossen. Die Teilnehmer der Kooperation sind davon überzeugt, dass es mit einem gemeinschaftlichen Ansatz möglich sein wird, die Komplexität moderner Bauelemente bereits im heutigen Produktionsumfeld als digitaler Zwilling im IoT-Umfeld umsetzen zu können. Dabei steht im Vordergrund, dass jeder im Prozess nicht nur seine Produkte bzw. Halbzeuge physisch liefert sondern auch digital.

Gemeinsam mit dem IoT-Spezialisten BISS.ID wurde ein Konzept erarbeitet, wie die Cloud-Lösung die heute vorhandenen Medienbrüche zwischen den Systemen auflöst und durch die Anbindung an die jeweiligen Produktionssysteme der Partner eine virtuelle Verbindung zwischen allen Beteiligten schafft. Der Grundsatz dabei liegt darin, dass die Firmen über die Standardschnittstelle die technischen Daten und Stücklisten zu Komponenten, Produkte und Aufträge an die Cloud in ihren virtuellen Datenraum übermitteln; d. h. der Produzent steuert den Datenzugriff, nicht die Plattform.

Auf Basis des Auftrages und der Verbindung von Hersteller, Lieferant und Kunden stellt die Plattform eine Beziehung her und verknüpft Artikel- mit Materialdaten zu Baugruppen. Über die transferierte Stückliste, weiß das Portal, welche Stammdaten er von den verbundenen Zulieferern zu den

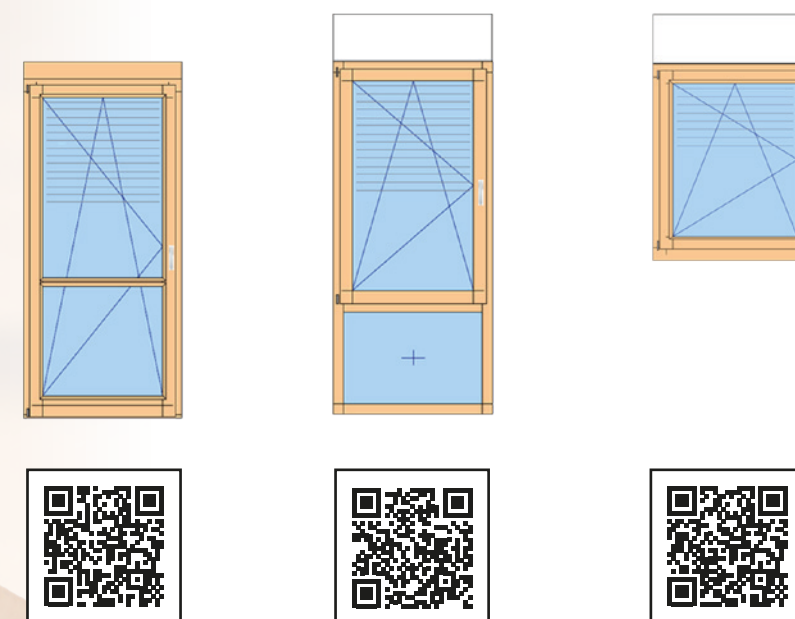
Wer jetzt handelt, sichert sich klare Wettbewerbsvorteile und positioniert sich als digitaler Vorreiter der Branche.

Die **Glas.ID®** ermöglicht die Anbringung einer eindeutigen Produkt-ID im Glas für den kompletten Fertigungsprozess. Darüber hinaus sind weitere Identifikationsmöglichkeiten – für größtmögliche Flexibilität sowie der individuellen Kennzeichnung – jederzeit mit der Plattform kombinierbar. Sie ist kompatibel mit Bar- und QR-Codes, NFC, RFID und BLE. Auch können bereits bestehende Lösungen mit Daten integriert werden.



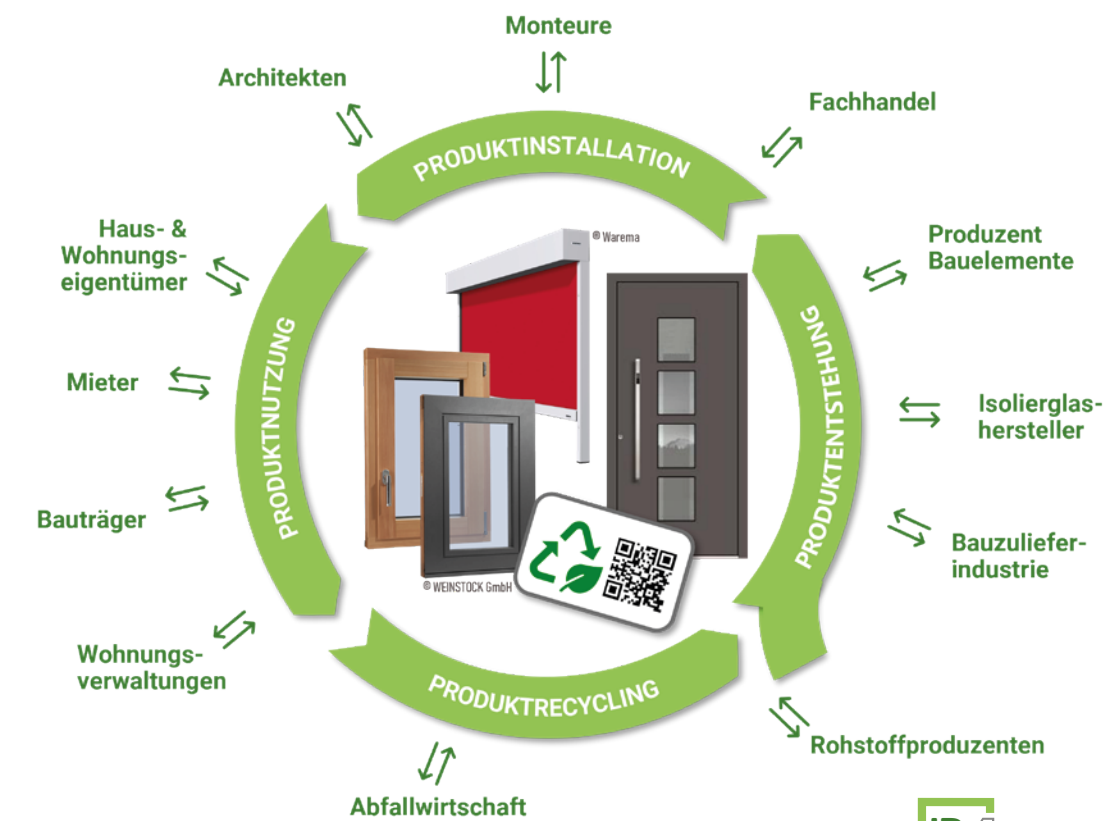
Der spezielle QR-Code ermöglicht dem Nutzer mit Smartphone oder Tablet auf die verknüpfte Datenplattform zu gelangen, um mit der im Code vorhandenen eindeutigen Produkt-ID die zugehörige Baugruppe aufzurufen. Dort sind alle relevanten Produktinformationen, wie die verwendeten Materialien, Komponenten und alle wichtigen Daten zu Herstellung hinterlegt. Darüber hinaus stehen sämtliche Dokumente und Zertifikate sowie Anleitungen bis hin zu Sicherheitsdatenblätter und möglichem Recyclinghinweisen.

Scannen Sie unsere Referenzelemente



Die Funktionsweise

Ein individuelles Berechtigungskonzept sorgt dafür, dass unterschiedliche Nutzergruppen gezielt auf die für sie relevanten Informationen zugreifen können. So kann beispielsweise der Endkunde Wartungshinweise und Garantieleistungen einsehen, während der Hersteller detaillierte technische Daten und Montagedokumentationen abrufen kann. Ebenso können über die Verknüpfung der Plattform Service- und Wartungsaufträge sowie Ersatzteile angefordert werden.



Ein wesentlicher Vorteil der Lösung **ID4WIN** liegt in der strukturierten und standardisierten Bereitstellung von Produktinformationen. Materialeigenschaften, technische Daten, die Herkunft der Rohstoffe, Umweltkennzahlen sowie Konformitätsnachweise können digital gebündelt und jederzeit aktuell zur Verfügung gestellt werden. Die zentrale Datenbereitstellung erleichtert die Zusammenarbeit mit Bauelementeherstellern erheblich und reduziert Rückfragen, manuelle Datenübertragungen sowie potenzielle Fehlerquellen.

Darüber hinaus kann jede Komponente bzw. jedes Material direkt über einen eindeutigen Link mit der Datenbank verbunden werden, sodass der Zulieferbetrieb seine eigenen Produkte mit allen relevanten Informationen digital abrufbar machen kann.

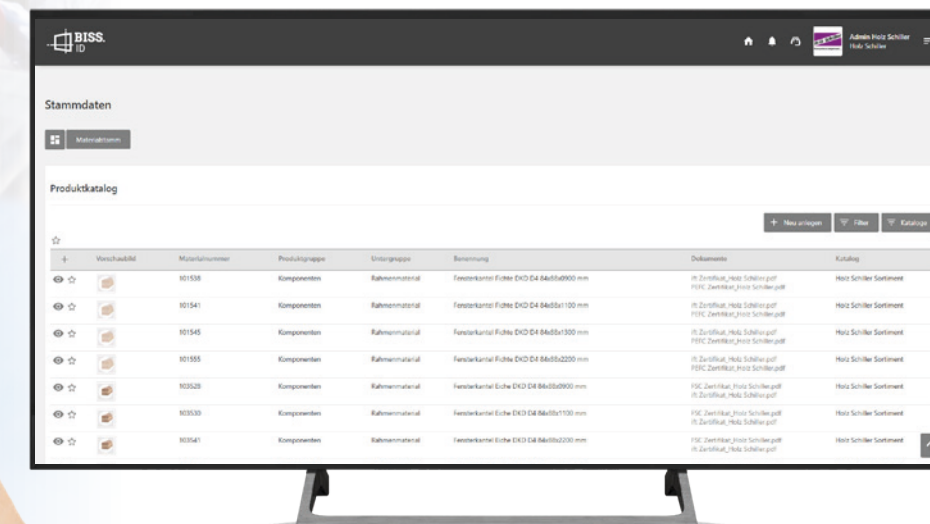
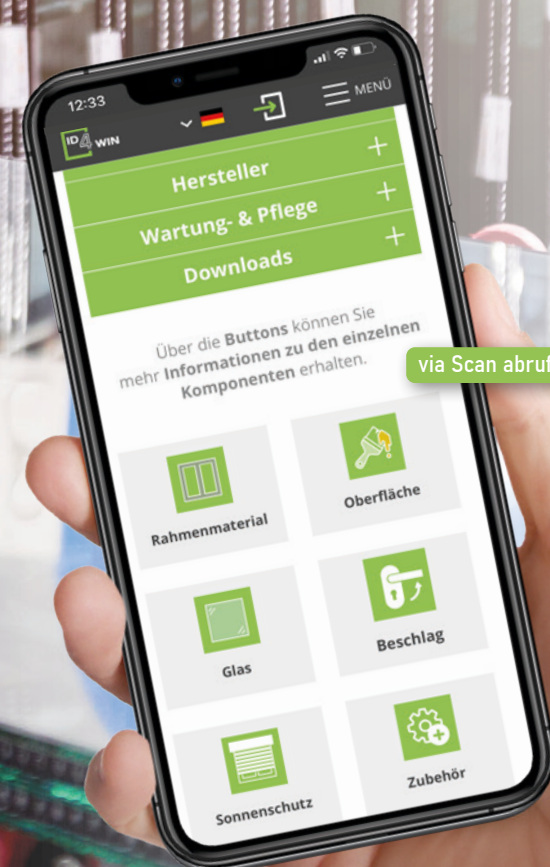
Dauerhaft unterstützt **ID4WIN** Zulieferbetriebe bei der Erfüllung gesetzlicher und normativer Anforderungen, etwa im Hinblick auf die EU-Bauproduktenverordnung, Nachhaltigkeitsnachweise oder zukünftige Anforderungen aus dem EU Green Deal.

Nicht zuletzt ermöglicht **ID4WIN** auch eine bessere Rückverfolgbarkeit von Chargen und Qualitätssicherung, was Kosten senkt und Vertrauen in der Lieferkette stärkt.



IHRE VORTEILE IM ÜBERBLICK

- # Ihre Firma als sichtbarer Produzent bis zum Endkunden
- # Zentraler Ablageort und Basis für den digitalen Produktpass
- # Log-in-Bereich für spezifische Produktionsdokumentation
- # Service- und Wartungsprodukte können verknüpft werden



Im Stammdatenmodul werden die Materialdaten des Zulieferers einmalig zentral angelegt und alle freigegebenen Kunden können darauf zugreifen.



Victoria Schiller
Geschäftsführung Holz Schiller GmbH

Als Leimholzlieferant sehen wir im digitalen Produktpass verkaufsseitig eine große Chance, unsere Produkte transparent, effizient und nachhaltig darzustellen. **ID4WIN** ermöglicht uns eine lückenlose Dokumentation der Herkunft, Zertifizierung und Zusammensetzung unserer Leimholzprodukte – von der Forstwirtschaft bis zum Endkunden. Dadurch schaffen wir nicht nur Vertrauen bei unseren Geschäftspartnern und Kunden, sondern erfüllen auch steigende regulatorische Anforderungen und Umweltstandards.



IHRE VORTEILE IM ÜBERBLICK

- # Ihre Firma als sichtbarer Hersteller bis zum Endkunden
- # Zentraler Ablageort und Basis für den digitalen Produktpass
- # Log-in-Bereich für spezifische Produktionsdokumentation
- # Serviceberichte können digital dokumentiert und damit Nachfolgeaktionen ausgelöst werden

ID4WIN bietet Fenster- und Türenherstellern eine zentrale, digitale Plattform zur strukturierten Bereitstellung und Nutzung aller relevanten Produktinformationen. Technische Daten, Material- und Komponenteninhalte, Montageanleitungen, Prüfzeugnisse, Wartungs- und Pflegeanleitungen können gebündelt und jederzeit aktuell zur Verfügung gestellt werden.

Die Inhalte der CE-Kennzeichnung und der Leistungserklärung werden dabei vollständig in **ID4WIN** abgebildet, sodass alle gesetzlich geforderten sowie produktbezogenen Informationen in einer digitalen Struktur zusammengeführt werden.



Terhalle

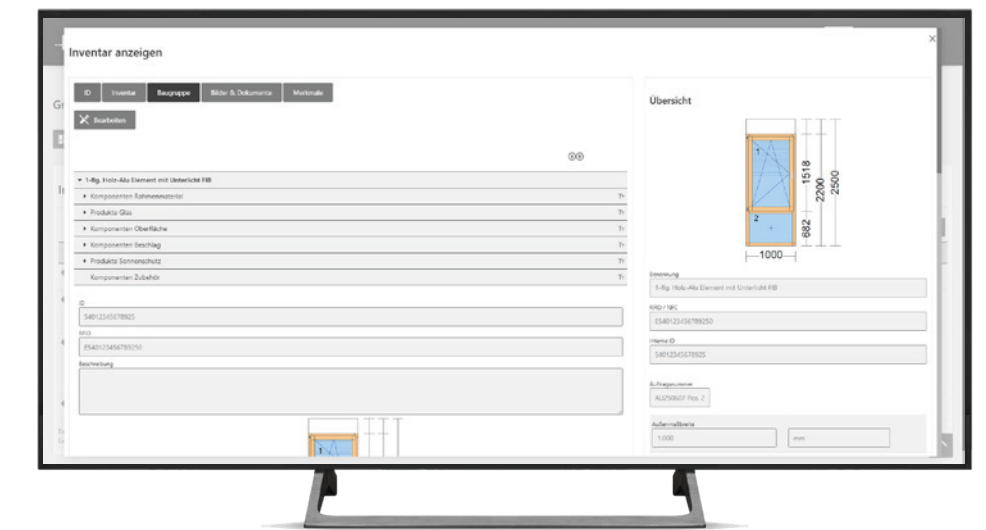
Stephan Gerwens
Geschäftsführer Terhalle GmbH

ID4WIN macht unsere Fenster nicht nur intelligenter – er macht unseren gesamten Prozess nachhaltiger und zukunftssicher. Das schafft Vertrauen bei unseren Kunden, erleichtert die Zusammenarbeit mit Architekten, Planern und Behörden und unterstützt eine nachhaltige Kreislaufwirtschaft. Gleichzeitig erfüllen wir damit künftige gesetzliche Anforderungen und steigern die Wettbewerbsfähigkeit unseres Unternehmens in einem zunehmend digitalisierten Markt. Mit der Vernetzung der kompletten Daten eines Fensters inklusive Sonnenschutzes und Zubehör kommen wir auch dem produktbezogenen CO₂-Footprint deutlich näher.

Hersteller Bauelemente

Der zentrale Vorteil von **ID4WIN** liegt in der intelligenten Verknüpfung von Komponenten und Materialien zu einer digitalen Baugruppe des Bauelements. Produktdaten der Vorlieferanten werden dabei direkt aus deren Katalogen verlinkt und somit nicht unnötig doppelt gespeichert, sodass alle Informationen stets aktuell und durch den jeweiligen Lieferanten gepflegt sind. Änderungen an Produktdaten stehen somit unmittelbar für alle angebundenen Hersteller zur Verfügung.

Auch bilden diese Daten die Grundlage für einen konsistenten und nachvollziehbaren CO₂-Footprint auf Bauelementebene. So können Umweltkennzahlen der einzelnen Komponenten zu einer belastbaren Gesamtbilanz zusammengeführt werden.



Im Portal verknüpfen sich die Bauteile und Komponenten zur fertigen Baugruppe inklusive aller Produkt- und Materialdaten.



IHRE VORTEILE IM ÜBERBLICK

- # Ihre Firma als sichtbares Unternehmen zum Endkunden
- # Zusatzprodukte können direkt bei Ihnen bestellt werden
- # Digitale Dokumentation der Montage sowie der Abnahme
- # Anleitungen und Produktinformationen im direkten Zugriff
- # Ersatzteile können schnell identifiziert und bestellt werden

ID4WIN bietet Monteuren und Fachhändlern von Fenstern und Türen einen direkten Mehrwert im Arbeitsalltag und in der Kommunikation mit Endkunden. Als Inverkehrbringer erhalten sie über die zentrale, digitale Plattform alle relevanten Produktinformationen gebündelt – von technischen Daten und CE-Dokumenten bis hin zu Montageanleitungen, Prüfzeugnissen sowie Wartungs- und Reinigungshinweisen – und das über den gesamten Lebenszyklus des Bauelements hinweg.

Ein wesentlicher Vorteil liegt dabei in der Rechtssicherheit und Transparenz. Die Inhalte der CE-Kennzeichnung und der Leistungserklärung sind vollständig integriert, sodass Monteure und Fachhändler ihre Informations- und Dokumentationspflichten digital und damit effizient erfüllen können, ohne weitere Dokumente separat verwalten zu müssen.

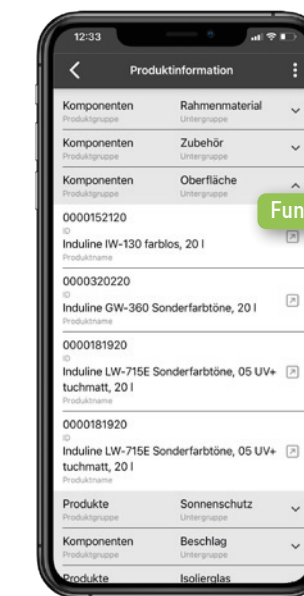
Über die **ID4WIN**-APP können Monteure die Montage direkt dokumentieren und Abnahmeprotokolle erstellen. Das spart Zeit, reduziert Fehler und sorgt für eine lückenlose Nachweisführung gegenüber Endkunden und Bauherren.

ID4WIN stärkt zudem die Kundenbindung, da Fachhändler oder Montagebetriebe als direkter Kontakt hinterlegt sind. Nachverkäufe, wie z. B. Insektengitter oder Ersatzteile, lassen sich digital abwickeln, da durch die vollständige Dokumentation Aufmaße vor Ort entfallen.

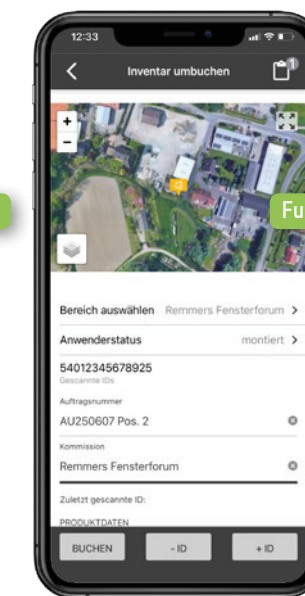
Fachhandel und Monteure

Zusätzlich bildet **ID4WIN** die Basis für einen durchgängigen CO₂-Footprint auf Bauelementebene und erleichtert die Einhaltung regulatorischer Vorgaben. Da die Daten direkt von den Lieferanten gepflegt werden, sind sie stets auf dem neuesten Stand, was Fehler reduziert und die Nachverfolgbarkeit von Komponenten sicherstellt.

Auf diese Weise wird **ID4WIN** zu einem praktischen Werkzeug, das Montageprozesse unterstützt, Service- und Wartungsabläufe vereinfacht, digitale Nachverkäufe ermöglicht und zugleich die Kundenbindung stärkt.



Details und Stammdaten der Baugruppe sind sichtbar



Monteure können die Montage dokumentieren



Architekten und Planer

ID4WIN bietet Architekten und Planern eine zentrale, digitale Plattform für alle relevanten Produktinformationen. Angefangen von technischen Daten, Abnahmeprotokollen, CE-Dokumenten und Leistungserklärungen bis hin zu Prüfzeugnissen sowie Wartungs- und Reinigungshinweisen.

Ein großer Vorteil liegt in der durchgängigen Transparenz und Nachverfolgbarkeit: Materialzusammensetzungen, Umweltkennzahlen und CO₂-Footprints der einzelnen Komponenten werden gebündelt, sodass Architekten belastbare Angaben zum ökologischen Fußabdruck von Bauelementen erhalten und nachhaltige Planungsentscheidungen treffen können.

Darüber hinaus unterstützt **ID4WIN** die Einhaltung regulatorischer Vorgaben. Alle relevanten Dokumente sind digital verfügbar, aktuell und direkt von den Lieferanten gepflegt. So können Planer und Architekten die Anforderungen der Bauprodukteverordnung, Zertifizierungen oder Ausschreibungen problemlos erfüllen, ohne auf verschiedene Quellen manuell zugreifen zu müssen.

Mit **ID4WIN** profitieren Architekten und Planer außerdem von effizienter Kommunikation im kompletten Produktlebenszyklus. Technische Daten, Montagehinweise und Wartungsinformationen lassen sich dauerhaft in Projekte einbinden, wodurch Rückfragen reduziert, Fehler vermieden und Wartungs- und Servicearbeiten beschleunigt werden.

Nicht zuletzt unterstützt **ID4WIN** die Dokumentation und Nachweisführung für Bauherren und Prüfstellen. Durch die zentrale, digitale Verfügbarkeit aller Informationen können Planer transparent darstellen, welche Materialien und Bauelemente eingesetzt werden und welche Umwelt- und Leistungsstandards eingehalten werden.

So wird **ID4WIN** zu einem effizienten Tool für Architekten und Planer, das Planungssicherheit, Nachhaltigkeit, regulatorische Konformität und Effizienz vereint:

Digital, transparent und zukunftssicher!

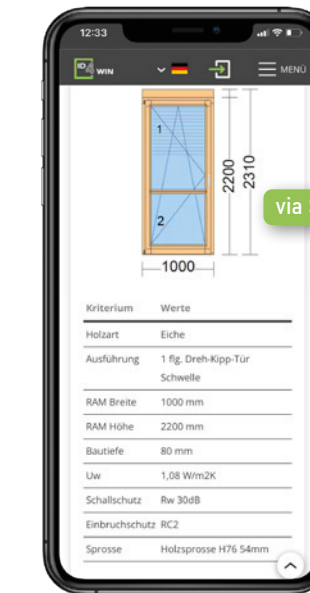


IHRE VORTEILE IM ÜBERBLICK

- # Zentraler Ablageort für alle Produktinformationen
- # CE-Unterlagen und Zertifikate im direkten Zugriff
- # Abnahmeprotokolle einsehbar
- # Zugriff auf Dokumentation von Abnahmeprotokolle sowie Service- und Wartungsarbeiten



via Scan abrufbar



via Scan abrufbar

Technische Werte können direkt abgerufen werden.



via Scan abrufbar

Details sind über das Menü auswählbar.





IHRE VORTEILE IM ÜBERBLICK

- # Zentraler Ablageort für alle Produktinformationen
- # Einfache Nachbestellung von Zusatzprodukten möglich
- # Ersatzteile können schnell identifiziert werden
- # Service- und Wartungsarbeiten können digital dokumentiert und nachvollzogen werden

Bauherren und Endkunden

Mit der digitalen **ID4WIN** erhalten Ihre Fenster und Türen eine digitale „Produktakte“, die Sie über die gesamte Lebensdauer begleitet. Alle wichtigen Informationen zu Ihrem Produkt sind darin sicher und jederzeit einfach per QR-Code abrufbar gespeichert.

In der digitalen Produktakte finden Sie unter anderem Angaben zum Hersteller, den verwendeten Komponenten und Materialien, Energie- und Schallschutzwerte, Prüf- und Zertifikatsnachweise sowie Garantiebedingungen. Zusätzlich sind Einbauinformationen, Wartungshinweise und – falls vorhanden – Reparaturen dokumentiert. So haben Sie alles an einem zentralen Ort und müssen keine Unterlagen mehr aufbewahren oder suchen.

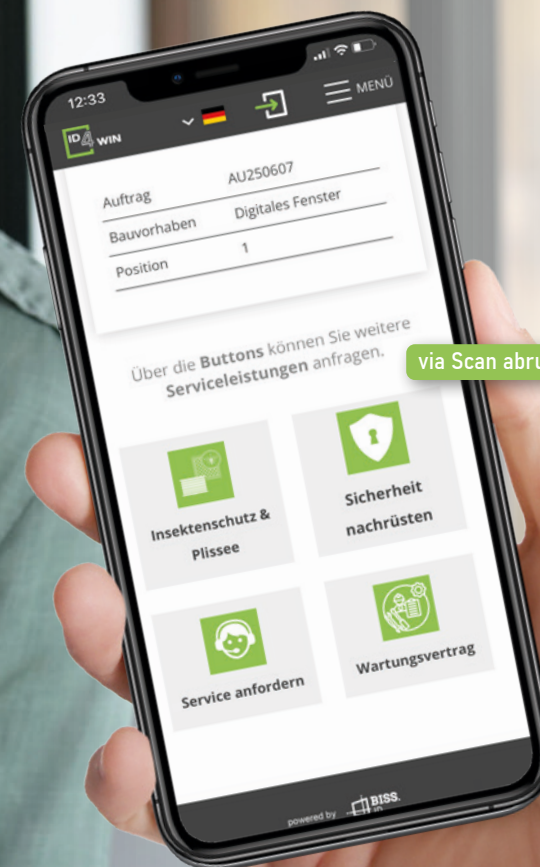
Für Sie als Kunde bedeutet das vor allem mehr Komfort und Sicherheit. Bei Wartung, Reparatur oder im Servicefall können Fachbetriebe schnell auf die richtigen Informationen zugreifen und passende Ersatzteile identifizieren. Das spart Zeit, vermeidet Fehler und senkt die Kosten. Auch im Kontakt mit Versicherungen oder Gutachtern sorgt die digitale Produkt-ID für Transparenz und eine schnelle und einfache Abwicklung.

Mit der **ID4WIN** können jederzeit Zubehör und Zusatzprodukte einfach und digital angefragt oder bestellt werden. So muss z. B. bei Nachrüstung eines Insektengitters kein Monteur für das Aufmaß mehr an den Einbauort, da über den Produktpass alle notwendigen Informationen zur Verfügung stehen.

Ein weiterer Vorteil ist der Werterhalt Ihrer Immobilie. Beim Verkauf oder bei einer Vermietung können die dokumentierten Produktdaten, Energiekennwerte und Wartungshistorien eingesehen werden. Das schafft Vertrauen und kann den Wiederverkaufswert positiv beeinflussen.

Darüber hinaus unterstützt der digitale Produktpass nachhaltiges Handeln. Durch genaue Materialangaben und Entsorgungshinweise wird eine umweltgerechte Wiederverwertung am Ende der Nutzungsdauer erleichtert. Gleichzeitig hilft der Pass dabei zu beurteilen, ob eine Wartung, Nachrüstung oder ein Austausch sinnvoll ist, um Energie zu sparen.

Der digitale Produktpass mit **ID4WIN** macht Ihre Fenster und Türen transparenter, langlebiger und wertbeständiger – und gibt Ihnen die Sicherheit, jederzeit bestens informiert zu sein.



Sprechen Sie uns an und werden Sie Teil unserer Kooperation



Remmers GmbH
Martin Stöger
+49 160 362 62 36
martin.stoeger@remmers.com



Arnold Glas
Albert Schweitzer
+49 170 525 76 64
albert.schweitzer@arnold-glas.de



BISS.ID GmbH
Jürgen Huber
+49 173 512 37 61
jh@biss.id